

Ruggell und Schellenberg, bis dahin zur Pfarrei Bendorf gehörig, selbständige Pfarreien geworden sind. Durch die hochherzige finanzielle Beihilfe des allzeit hilfsbereiten Fürsten Johann II. erstanden die herrlichen Kirchen zu Baduz, Ruggell, Schaan und Balzers. Auch Eschen erbaute ein prächtiges Gotteshaus.

Unter dem Fürsten Johann II. hat das Land in jeder Beziehung einen größeren Aufschwung genommen als vorher in hundert Jahren. Seine Großmut und Wohltätigkeit gegen Land und Volk stehen einzig da in der Geschichte und sein Walten wird bis in die spätesten Zeiten unvergessen bleiben.

Heute, da der Verfasser dieser zweiten Auflage des Kaiserbuches seinen Griffel niederlegt, sind es nicht weniger als 65 Jahre, die diesem wahren Vater seines Volkes die gütige Vorsehung zur Verfügung gestellt hat, zahllose Denkmäler seiner Fürsorge und Liebe aufzurichten und „Fürst Johann der Gütige“ hat diese lange Zeit so herrlich ausgenützt, daß der, der über den Sternen thront, wie die dankbaren und in treuer Liebe ihm anhängenden Liechtensteiner ihre Freude an ihm haben müssen. Gott erhalte ihn uns noch viele Jahre!

Unter den Fürsten wirkten folgende Landvögte und Landesverweser:

1712 Josef Franz Baur sen. bis 1719 Josef Grenzing v. Straßberg	1797—1807 Xaver Menzinger
von 1719 an Christoph Harprecht (der Name seines Nachfolgers unbekannt)	1808—1827 Josef Schuppler
1753—1771 Franz Karl v. Grillot	1827—1833 Pet. v. Pokorny
1771—1776 F. v. Funkner	1833—1861 Michael Menzinger
1776—1784 Gilm v. Rosenegg	1861—1884 Karl Haus v. Hausen
1794 Wolf v. Forstед	1884—1892 Karl v. In der Maur
1796 Joh. Franz Baur jun.	1892—1897 Friedrich v. Stellmag-Karion
	von 1897 an wieder v. In der Maur